

KITeGG

Künstliche Intelligenz greifbar machen und begreifen: Technologie und Gesellschaft verbinden durch Gestaltung.

gestaltung.ai

*DEZEMBER 2021 –
DEZEMBER 2025*

**Hochschule Mainz
(Verbundkoordinator)**

**Hochschule für Gestaltung
Offenbach**

**Hochschule für Gestaltung
Schwäbisch Gmünd**

**Köln International School
of Design**

Hochschule Trier

“Künstliche Intelligenz” gestaltet bereits heute unsere Gegenwart mit. Handy-Bilder werden automatisch mit Filtern versehen, unser Musik- und Filmgeschmack erkannt und geleitet, wir setzen auf Spracherkennungs- und Navigationsalgorithmen. Doch wie können KI-Modelle gezielt in kreative Prozesse mit eingebunden werden? Und wann ist ihr Einsatz sinnvoll? Ob als künstlerisches oder gestalterisches Mittel, zur Prozessoptimierung oder Barrierefreiheit von Apps oder Websites, das kreative Potenzial ist beachtlich. Aber nicht nur das, Gestalter:innen, die sich mit der Technologie auskennen und sie kritisch hinterfragen, können auch den gesellschaftlichen Diskurs mitgestalten und an die Technologie heranzuführen. Kunst und Gestaltung können auf kritische Aspekte aufmerksam machen, spekulativ in die Zukunft schauen und überlegen, was Technologie leisten oder nicht leisten sollte.

Das Verbundvorhaben „KITeGG - KI greifbar machen und begreifen: Technologie und Gesellschaft verbinden durch Gestaltung“ will genau diese Themen in die Gestaltungslehre bringen. Projektpartner sind die Hochschule Mainz, die HfG Offenbach, die HfG Schwäbisch Gmünd, die Köln International School of Design (TH Köln) und die Hochschule Trier.

Als “Gestalter:innen der Zukunft” sollen Studierende sowohl über Wissen zu aktuell und zukünftig relevanten Technologien als auch über profunde technische Kenntnisse und die Befähigung verfügen, Nutzer:innen-Kontexte sowie ethische und rechtliche Fragestellungen systematisch zu berücksichtigen. Sie sollen in der Lage sein, Machine Learning reflektiert als Werkzeug und Material der Gestaltung einzusetzen. Dazu sollen innerhalb der nächsten vier Jahre im Rahmen des Projekts neue Lehrformate, Tools, Symposien und Publikationen entstehen. KITeGG ist eins von über 50 geförderten Projekten im Rahmen der Förderinitiative „Künstliche Intelligenz in der Hochschulbildung“.

DE

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Wissenschaft
und Gesundheit

KITeGG